

„So sind nun mal  
die Menschen: Sie  
glauben eher den  
unwahrscheinlichsten  
Unfug als  
authentische  
Tatsachen.“



(1)



(2)

(1) Christina Völz

(2) Michael Amelung, Olivia Wendt

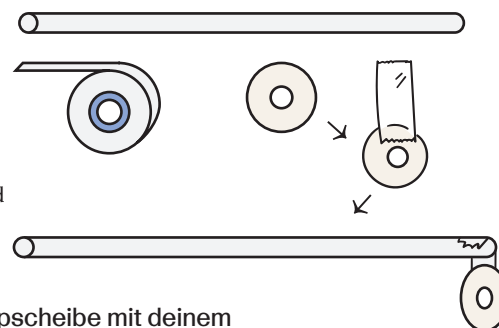
## Werde zum Forscher oder zur Forscherin

### Warum ist der aufgehende Mond so groß?

Wenn der Mond über dem Horizont  
aufgeht, kommt er uns riesig  
groß vor, viel größer, als wenn er  
hoch am Himmel steht. Eine optische  
Täuschung!

Du brauchst:

- einen ca. 50 cm  
langen Stock
- eine Pappscheibe  
mit einem Loch von  
5 mm Durchmesser  
in der Mitte
- ein Stück Klebeband

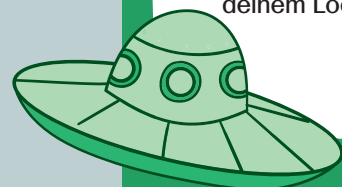
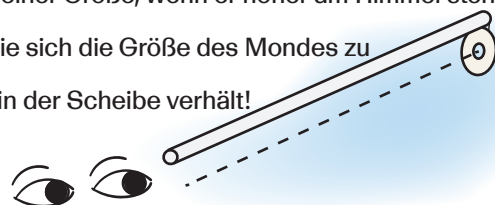


- Befestige die Pappscheibe mit deinem  
Klebeband am Stock.

- Halte ein Ende des Stocks nah an deinen Kopf und  
schaue durch das Loch in der Pappscheibe auf den Mond.

Vergleiche nun die Größe des Mondes kurz nach Mond-  
Aufgang mit seiner Größe, wenn er höher am Himmel steht.

- Beobachte, wie sich die Größe des Mondes zu  
deinem Loch in der Scheibe verhält!

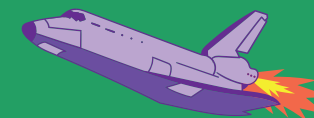


## Wie wird man Astronaut\*in?

Der Weg Astronaut\*in zu werden ist lang. Es braucht viel  
Ausdauer beim Studium und auch körperliches Training. Gute  
Kenntnisse in Mathematik, Physik und Technik sind wichtig.  
Nach dem Abitur studieren angehende Astronaut\*innen meist  
ein naturwissenschaftliches Fach, zum Beispiel Ingenieurwe-  
sen, Medizin oder Physik. Viele arbeiten danach einige Jahre in  
ihrem Beruf, etwa als Wissenschaftler\*in, Pilot\*in oder Arzt\*in.  
Außerdem braucht es körperliche und psychische Fitness,  
denn der Weltraum stellt hohe Anforderungen an den Körper.  
Wer sich bei einer Raumfahrtagentur wie der ESA bewirbt und  
ausgewählt wird, durchläuft ein hartes Training. Dort lernt man  
Schwerelosigkeit kennen, übt Notfälle und trainiert Teamarbeit.

## Erkunde die Welt der Geräusche

Ein Live-Hörspiel ist wie Kino für die Ohren: Schauspie-  
ler\*innen sprechen live auf der Bühne und erzeugen live die  
Geräusche. Geräuschemacher\*innen gibt es auch beim Film.  
Selbst mit der modernsten Technik ist es nicht möglich alle  
notwendigen Geräusche zum richtigen Zeitpunkt gut mit  
dem Mikrofon aufzunehmen während die Szene gedreht  
wird. Stell dir nur eine Szene bei Gewitter vor. Hier war-  
tet das Filmteam nicht auf ein echtes Gewitter, damit der  
Donner genau dann kommt, wenn es im Film am effekt-  
vollsten ist. Daher entstehen Schritte, Gewitter oder knar-  
rende Türen oft mit ganz anderen und einfachen Dingen.  
Probiere es selbst aus: Reibe langsam zwei Schuhe anei-  
nander für Schritte im Schnee. Oder zerknülle Papier  
und raschle damit – schon klingt es wie ein Lager-  
feuer! Wie könnte das Schlagen von Flügeln erzeugt  
werden? Wie entsteht das Rauschen von Regen?



## JUNGES THEATER

Spielzeit

31.1.

Premiere

25/26

26

Werkstatt/  
Junges Theater



## Stern- tagebücher

theater.ingolstadt.de

0841 30 54 72 00

INGOLSTADT



# Sterntagebücher

nach Stanislaw Lem  
in einer Bühnenfassung von  
Eike Hannemann

aus dem Polnischen von  
Caesar Rymarowicz

Premiere 31.1. 2026  
Ab 12 Jahren

Seit Jahren reist Tichy durch den Weltraum. Nun soll die Erde in die OVP – die Organisation vereinigter Planeten – aufgenommen werden. Doch Tichys Freund und Kollege Prof. Tarantoga kann seine Aufgabe als Vertreter der Erde nicht wahrnehmen, da er sich der Erforschung mysteriöser Welt-raumkartoffeln widmet. Ausgestattet mit einer neuen Rakete mit Elektronenhirn macht Tichy sich also auf die Reise, die abenteuerlicher nicht sein könnte. Ein Zeitstrudel in der Nähe des Orion fordert zum Kampf mit sich selbst und die Eigenwilligkeiten der unterschiedlichen Lebenswelten sind auch für erfahrene Weltraumalleinreisende eine große Herausforderung. Wird Tichy es rechtzeitig zur großen Versammlung schaffen? Und wird die Erde schließlich aufgenommen?

## Über den Autor

Stanislaw Lem wurde 1921 in Lemberg geboren und starb 2006 in Krakau. Er war ein polnischer Schriftsteller und Essayist. Zu seinen bekanntesten Werken zählen „Solaris“, „Der futurologische Kongress“, „Sterntagebücher“ und „Der Unbesiegbare“. In seinen Büchern verband Lem wissenschaftliche Ideen mit philosophischen und satirischen Fragestellungen. Seine Werke wurden in zahlreiche Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Lem gilt bis heute als einer der einflussreichsten Science-Fiction-Autoren des 20. Jahrhunderts.

### Besetzung

Tichy *Olivia Wendt*

Prof. Tarantoga / Kralos / Beamter / Thubaner / Vorsitzender / Gorcoran *Michael Amelung*

Elektronenhirn / Flament / Tarrakaner / Eridaner *Christina Völz*

Tichy am ... *Michael Amelung, Christina Völz,*  
Montag, Dienstag, *Olivia Wendt*  
Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Sonntag

### Team

Regie Eike Hannemann	Licht Frédéric Bommart	Ausstattungsassistent und Maskenbau Adrian Retzer
Bühne und Kostüme Birgit Stössel	Regieassistent, Soufflage Jule Sachs	Theatervermittlung und Tastführung Camila Delgado
Dramaturgie Sonja Walter	Inspizienz Susanne Wimmer	

Aufführungsrechte  
Suhrkamp Verlag AG, Berlin

Aufführungsdauer  
90 Minuten, keine Pause

Das Junge Theater wird unterstützt durch die

GEBRÜDER  
PETERS

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und / oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte strikt untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar.

„Es gibt eine besondere Methode, sich den Verstand in übermäßiger Einsamkeit zu bewahren. Sie besteht darin, dass man sich eine gewisse Anzahl Gefährten ausdenkt, sogar beiderlei Geschlechts, aber dann muss man sich konsequent an sie halten.“



(1)



(2)

(1) Olivia Wendt, Michael Amelung, Christina Völz  
(2) Olivia Wendt

## Theater

**Leiter Technik** Lukas Dietz

**Mitarbeiterinnen Technisches Büro**  
Michaela Heinle, Simone Heinrich, Katharina König

**Bühnenmeister** Jamil El-Jolani, Werner Zeitlmair

**Vorarbeiter Bühnentechnik**  
Herbert Herrler

**Bühnentechnik** Werner Baumgartner, Anton Dorner, Peter Glasbmann, Robert Haag, Ivan Ivanov, Marco Kreuter, Peter Leidl, Roland Leitmeyr, Andreas Loew, Bernhard Meier, Thomas Meyer, Tom Parthum, Dagobert Rabensteiner, Mario Schneider, Martin Tratz, Norbert Zeller

**Leiter Beleuchtungsabteilung**  
Julian Zell

**Leiter Beleuchtung Junges Theater Interimsspielstätte** Thomas Krammer

**Vorarbeiter Beleuchtung**  
Marco Ottilinger

**Beleuchtung** Roman Beyer, Andreas Groth, Joseph Lipperer, Wolfgang Meyer, Christian Müller, Esteban Nuñez

**Videotechnik** Cengizhan Ayyildiz, Lukas Graf, Stefan Kern

**Vorarbeiter Tonabteilung** Martin Funk

**Ton** Irmak Akan, Christian Echter, Alexandru Ene, Michael Hutter

**Vorarbeiterin Requisite**  
Heidi Pfeiffer

**Requisite** Stefanie Aigner, Patrick Christoph, Christine Geist

**Leiterin Maske** Margareta Weiß

**Maske** Laura Eckenigk, Julia Gottlöber, Katerina Ivkina, Katharina Pöder, Jennifer Stautner

**Malersaal** Jan Christian Ender, Denise Mörsberger, Hanna Weitmüller

**Leiter Werkstätten**  
Eduard Fuss

**Werkstätten** Christian Augenthaller, Helmut Breyer, Ottmar Haußner, Armin Paul, Bohuslav Plevka

**Leiterin Künstlerisch-Technische Produktion**  
Manuela Weilguni

**Gewandmeisterinnen**  
Edel Braunreuther, Martina Janzen

**Kostümabteilung** Maria Bott, Anja Gast, Barbara Gschwendtner, Lara Helbling, Lina Klöckner, Julia Kürzinger, Jessica Maus, Gertrude Nachbar, Franziska Nuber

**Vorarbeiter Haustechnik** Robert Limmer

**Haustechnik** Stephan Glotz, Jürgen Ostermeier, Kajetan Irrenhauser (Hauselektrik), Egzon Avdilji (Hauselektrik)

**Kasse** Rita Miedaner, Gisela Ruhfab, Gabi Vanetta

**Leiterin Einlass / Garderobe**  
Daniela Ortenreiter

**Einlass / Garderobe**  
Renate Artner, Walburga Baul, Maria Bäummel, Marioara Deli, Heidi Fisch, Hildegard Henger, Olga Holz, Erika Kellner, Barbara Kempf, Regina Märkl, Petra Maul, Elke Mayer, Josef Metzger, Antonia Müller, Katharina Russ, Iris Schimpel, Susanne Schmitt, Elfriede Schwarz, Brigitte Strobl, Doris Sydow, Susanne Tomberg, Silvia Walcher, Herta Zimmermann

**Vorstellungsbetreuung**

**Bühneneinrichtung** Jamil El-Jolani, Werner Zeitlmair (im Wechsel)\*

**Beleuchtung** Joseph Lipperer

**Ton** Christian Echter

**Video** Lukas Graf

**Requisite** Stefanie Aigner, Patrick Christoph, Heidi Pfeiffer

**Maske** Julia John

**Ankleide** Ilona Naracci

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Intendant Oliver Brunner

**Verwaltungsdirektor**  
Hans Meyer

**Chefdramaturgin**  
Sonja Walter

**Leiterin Junges Theater**  
Julia Mayr

**Redaktion**  
Sonja Walter

**Fotos**  
Germaine Nassal

**Visuelles Konzept & Design**  
Eps51

**Satz**  
Ines Gänsslen

**Druck**  
Druckerei Hermann Ingolstadt

Das Stadttheater Ingolstadt wird vom Freistaat Bayern gefördert.

\* Vielen Dank für den szenischen Einsatz des Hochleistungs-Akkuschraubers